



Europäisches Patentamt

⑯

European Patent Office

Office européen des brevets

⑯ Veröffentlichungsnummer:

0 206 198

A3

⑯

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

⑯ Anmeldenummer: 86108187.5

⑯ Int. Cl. 4: D01H 1/135, D01H 7/885

⑯ Anmeldetag: 16.06.86

⑯ Priorität: 18.06.85 DE 3521665

⑯ Veröffentlichungstag der Anmeldung: 30.12.86 Patentblatt 86/52

⑯ Benannte Vertragsstaaten: CH DE FR GB IT LI

⑯ Veröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: 27.01.88 Patentblatt 88/04

⑯ Anmelder: MASCHINENFABRIK RIETER AG
Postfach 290
CH-8406 Winterthur(CH)

⑯ Erfinder: Stalder, Herbert
vord. Bäntalstrasse 9
CH-8483 Kollbrunn(CH)
Erfinder: Würmli, Arthur
Landvogt-Waserstrasse 93
CH-8405 Winterthur(CH)
Erfinder: Baumgartner, Josef
Rosenbergstrasse 35
CH-8370 Sirnach(CH)
Erfinder: Briner, Emil
Auwiesenstrasse 3
CH-8406 Winterthur(CH)

⑯ Vertreter: Dipl.-Phys.Dr. Manitz Dipl.-Ing.,
Dipl.-Wirtsch. Finsterwald Dipl.-Chem.Dr.
Heyn Dipl.-Phys. Rotermund Morgan,
B.Sc.(Phys.)
Robert-Koch-Strasse 1
D-8000 München 22(DE)

⑯ Friktionsspinnmittel für eine Friktionsspinn-Vorrichtung.

⑯ Um in einer Friktionsspinnvorrichtung mit einem, mit dem Winkel α geneigten Faserförderkanal (5) und mit einer Garnbildungsstelle, welche von der Mündung des Faserförderkanals entfernt vorgesehen ist, zu gewährleisten, dass die sich auf einem Friktionsspinnmittel (6) befindlichen Fasern (13) weder senkrecht noch parallel zur Garnbildungsstelle gegen die Garnbildungsstelle gefördert werden, sind die die Perforation des Friktionsspinnmittels ergebenden Löcher (15) derart angeordnet, dass die die Lochmitten verbindenden Geraden weder parallel noch senkrecht zur Garnbildungsstelle angeordnet sind.

Dadurch werden die auf das Friktionsspinnmittel geförderten Fasern mittels der Intensität der Förderluft in Richtung der Lochreihen auf das Friktionsspinnmittel gelegt, was die entsprechende Lage dieser Fasern gewährleistet.

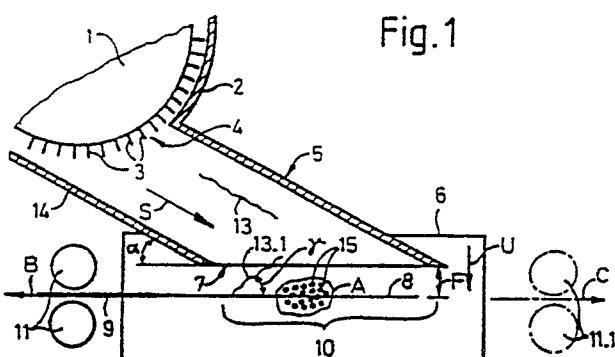


Fig. 1



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)						
A	DE-A-3 318 924 (F. STAHLCKER et al.) * Seite 4, Zeilen 10-27 * ----	1,7	D 01 H 1/135 D 01 H 7/885						
A	DE-A-3 323 189 (F. STAHLCKER et al.) * Ansprüche 1,4,5 * ----	1,7							
A	DE-A-2 361 313 (E. FEHRER) ----								
A	GB-A-1 231 198 (T.M.M. (RESEARCH) LTD) -----								
RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl.4)									
D 01 H									
<p>Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 33%;">Recherchenort</td> <td style="width: 33%;">Abschlußdatum der Recherche</td> <td style="width: 34%;">Prüfer</td> </tr> <tr> <td>DEN HAAG</td> <td>06-11-1987</td> <td>HOEFER W.D.</td> </tr> </table> <p>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN</p> <p>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur</p> <p>T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</p>				Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	DEN HAAG	06-11-1987	HOEFER W.D.
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer							
DEN HAAG	06-11-1987	HOEFER W.D.							